

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Vier Außerlesene Teutsche Chemische Büchlein**

**Christophorus <Parisiensis>**

**[Kassel], 1649**

Caput VII. Darinnen der fünffte Ast der zweyten Ordnung gezeiget wird  
[...]

[urn:nbn:de:bsz:31-96071](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-96071)

menstruo, wenn man mit selbigem die decoction thut / daß der ☿. herüber steige. Doch mache es auff welchen Weg du wilt / dann beyde werden dich zum roten opere führen / so dirs Christus zulasset.

## Caput VII.

Darinnen der fünffte Ast der zweyten Ordnung gezeiget wird / welcher den von den zweyen herrlichen Liechern Sole & Luna zur Tinctur auff weiß vnd roth / durch Hülffeder Vereinigung von S. vnd R. mit ihrem eigenen spiritu vnd anima (so doch ein ding ist) genommen wird.

**L**eber Sohn / ich hab dir mit großer kurze / als möglich gewesen / die vier äste dieser zweyten ordnung / gezeiget / ist noch der fünffte übrig zu betrachten / welcher der vorigen allen gleichsam eine Königin vnd Regentin ist / desen operation folgender maßen geschieht.

Quintus  
modus se.

℞. 1. Pfund vitrioli vnd 1. Pfund salis

falis nitri, 6. Unzen calcinirten Alcundi or-  
 laun/3. Unzen Zinober/darauff ma- dinis, & o-  
 che ein scharff Wasser/wie der brauch mnum o-  
 ist. Desen nimb 4. theil vnd 1. theil primus.  
 Salis nitri, treibs wieder durch die de-  
 stillation das thu dann wieder mit ne-  
 wem D. allezeit darüber / distillir es so  
 lang biß es das R. aufflöset: indem an-  
 dern simplici aber solvir Dblech: dann  
 nim 2. theil der solution des S. vnd 1.  
 theil vom R. vnd setze es zusammen / so  
 werden sich von stund an die Wasser  
 vereinigen / dann destillirs in Balneo,  
 biß nichts mehr gehet / vnd die materi  
 trucken am Boden bleibet / dieselbe ist  
 nāglin Farb / dunkel / vnd schier gar  
 schwarz. Vnd hast also das R. vnd S.  
 vereiniget vnd calcinirt. Diß löse fol-  
 gents auff mit dem C. vnd so der Kalck  
 wehre hart worden von der solution /  
 so arbeite mit ihm wieder nach dem ge-  
 brauch F. der ersten aufflösung / vnd so  
 das geschehen kanstu es auch wieder  
 mit dem C. solviren; dann die solution  
 mit

mit dem C. ist viel zu lang / magst es also auff diese vnd andere wege arbeiten. Ich weiß aber daß mans auff 2. wege machen kan / wie ich solches in der erfahrung gesehen hab / vermelde sie auch alle beyde / damit du ein vollkommen werck ohn abgang habest: Dann putrificirs auff 8. tage / vnd zeuch ihm sein H. aus vnd præparir die Erde vber das I. seines eigenen Leibes: Dann thia die vereinigung vom H. mit dem I. vnd reducirs in das K. nach ordnung seines Capitels: also hast diese zwey leichter in ein wahres corpus homogeneum vereiniget / der Leib vnd Seel hat / vnd so sie zur ersten materi gebracht worden / ist es ein wahrer vnd natürlicher sulphur. Thu hernach über das K. die ordentliche eintränckung mit dem fünfften theil des olei Dæ simplicis, vnd ist das Regiment gleich dem Weg des M. wiederhole das werck mit der eintränckung des fünfften theils / mit der feulung / abtruckung / aufflösung

sung vund coagulirung / biß sich die  
 materi in eine einigkeit durch diese o-  
 perationes figiret, wird ein crystalli-  
 scher Stein seyn / der sich giesen läßet /  
 schier wie ein Glas scheinend / mit wel-  
 chem man alle vndere Metallen vers-  
 wandelen kan / daß sie in allen Proben  
 bestendig bleiben. Zum roten Stein as-  
 ber zugelangen / so setz ihm den halben  
 theil seines gewichts vom L. simplici  
 des R. zu / truckne es ab in Balneo,  
 darnach thu wieder den fünfften theil  
 des gemelten olei ☉. darzu / wie du mit  
 der Medicin auff weiß gethan hast /  
 vnd treib diß so lang / biß daß du die  
 materi roth durchsichtig wie ein Ru-  
 bin siehest / fix vnd leichtflüssig. Vnd  
 dieses ist vnser erster Uß / darvon ich  
 sonsten verborgen geredet / hier aber  
 vom selben alles offenbar-  
 lich geschriben  
 hab.

Caput